



Heike Grohne, 49 Jahre, Krankenschwester

Ich kandidiere neu für den Kirchenvorstand, weil ich bereit bin, Verantwortung zu übernehmen. Im Oktober 2011 bin ich mit meinen Kindern (9 und 16 Jahre alt) auf diese Insel gezogen, um hier zu leben und zu arbeiten. Ich arbeite bei „Pflege am Meer“ und interessiere mich schon lange für die Arbeit in der Kirche. In meiner bisherigen Gemeinde war ich bereits in der Kirche aktiv und würde auch hier auf Norderney gern wieder in der Gemeinde mitarbeiten. Ich würde mich freuen, wenn ich meine Ideen und Ihre Anregungen einbringen kann. Meine Schwerpunkte sind die Kinder- und Seniorenarbeit, aber auch für alle anderen Bereiche werde ich stets offen sein.



Axel Stange, 49 Jahre, Polizeibeamter

Ich kandidiere wieder für den Kirchenvorstand, weil ich weiterhin im Bau- und Friedhofsausschuss die Entwicklung unserer Kirchengemeinde gestalten möchte. Ein neuer Schwerpunkt soll meines Erachtens die Vernetzung zu Vereinen und anderen sozialen Einrichtungen auf Norderney sein. Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. Ich bin Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Norderney und 2. stellvertretender Bürgermeister. Im Kirchenvorstand bin ich seit 1994 Mitglied.



Dirk Kähler, 44 Jahre, Selbstständig

Die Kirchengemeinde ist für mich ein Ort, in dem sich Menschen neu und auf andere Weise begegnen können als im Beruf, im Verein oder in der Politik. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass sich unsere Gemeinde noch stärker als bisher öffnet. Ich wünsche mir eine aktive Kirchengemeinde, die einen Weg zeigt, wie Leben auch funktionieren kann, jenseits von Macht und Geld. Dafür brauchen wir neue Angebote. Mein Anliegen ist es, ehrenamtliche Mitarbeit zu fördern und Gemeinschaft wachsen zu lassen – vor allem für die Bewohner der Insel.



Nina Schorn, 35 Jahre, Bankkauffrau

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, da ich der Meinung bin, dass frischer Wind durch unsere Inselkirche wehen sollte. Die langjährigen Kirchenvorsteher, die sich nun in ihren wohlverdienten „Ruhestand“ verabschieden möchten, haben gute Arbeit geleistet, an die ich gerne mit frischem Elan anknüpfen möchte. Als gebürtige Norderneyerin fühle ich mich mit „meiner“ Insel und deren Belange sehr verbunden und verantwortlich. Als Mitglied im Kirchenvorstand möchte ich das Gemeindeleben von jung und alt, in und um unsere Kirche aktiv mitgestalten, damit sich jeder Norderneyer in unserer Gemeinde ein Stück zu Hause fühlt.



Andreas Zöltsch, 39 Jahre, Geschäftsleiter

Ich lebe seit 5 Jahren mit meiner Familie auf Norderney. Wir betreiben ein Wäscherei- und Reinigungsgeschäft. Mein Entschluss, für den Kirchenvorstand zu kandidieren, ist mit dem Wunsch verbunden, in der Gemeinde mitzuarbeiten und gesammelte Erfahrungen einzubringen. Bei Entscheidungen möchte ich meine Hilfe anbieten.



Wilfried Schlegel, 73 Jahre, Malermeister

Ich kandidiere wieder für den Kirchenvorstand, weil ich mit diesem Ehrenamt etwas für das Gemeinwesen tun kann. Als ich vor 6 Jahren dem Kirchenvorstand beitrug, habe ich es als positiv empfunden, dass da erfahrene Mitglieder waren, die wussten, „wie der Laden läuft“. Da gleich 5 Vorstandsmitglieder mit 12 und mehr Mitgliedsjahren sich nicht mehr zur Wahl stellen, habe ich mich entschieden, noch einmal für eine Legislaturperiode anzutreten. Als Handwerksmeister im Ruhestand werde ich weiterhin dafür sorgen, dass die kirchlichen Gebäude nicht vernachlässigt werden. Als Mitglied im Posaunenchor und 2. Vorsitzender des „Fördervereins für Kirchenmusik“ möchte ich mich für die Förderung der Kirchenmusik einsetzen.



Cornelia Schmidt, 46 Jahre, Medizinische Angestellte

Ich bin medizinische Angestellte, ehrenamtliche Hospizmitarbeiterin und ausgebildete Palliativ Care Fachkraft. Ich kandidiere neu für den Kirchenvorstand, weil ich an eine Gemeinschaft glaube, in der sich die Jungen, die Alten, die Kranken und die Schwachen gegenseitig brauchen und helfen können. Seit ich das einzigartige Abenteuer begann, Freundschaften mit Menschen zu schließen, die so reich an Jahren und Geschichte sind, gehören Nähe und Kontakt zu ihnen zu einer festen Aufgabe in meinem Leben. Mein Ziel ist es, vor allem jüngere Mitglieder unserer Gemeinde zu motivieren, diese Abenteuer mit mir gemeinsam zu erleben, Ideen zu entwickeln und umzusetzen, damit diese Menschen nicht an den Rand unserer Gesellschaft gedrängt werden. „Einsamkeit und das Gefühl, unerwünscht zu sein, ist die schlimmste Armut.“ (Mutter Teresa)



Jennifer Schlüter-Waskowiak, 29 Jahre, Einzelhandelskauffrau

Seit mehreren Jahren beteilige ich mich ehrenamtlich an der Arbeit in unserer Kirchengemeinde. Ich leite den Kinderchor, unterstütze Frau Pastorin Bernhardt im Kindergottesdienst und leite mit unserer Diakonin Ulrike Hartmann das Norderneyer Musikprojekt. Ich möchte Kirchenvorsteherin werden, da mir die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde am Herzen liegen, und ich mich neben meiner ehrenamtlichen Tätigkeit, noch mehr um die Belange unserer jungen Gemeindemitglieder kümmern möchte.



Sibylle Kirpeit – Wessels, 58 Jahre, Sprachtherapeutin

Ich kandidiere neu für den Kirchenvorstand, weil ich: Dazu beitragen möchte, eine lebendige Kirche zu erhalten, noch mehr „Raum“ für Gemeinschaft und christliches Miteinander entwickeln helfen möchte, mich gern weiterhin schwerpunktmäßig für die (kirchen)musikalischen Belange in unserer Gemeinde einsetzen will, bei der Bücherstube helfen möchte (wenn Hanni Rass Hilfe braucht).



Paul Rass, 65 Jahre, Erzieher

Da ich bereits 50 Jahre ehrenamtlich im sozialen und sportlichen Bereich auf Norderney tätig war, wäre es mir eine große Freude, diese gemachten Erfahrungen in der Kinder-, Jugend, und Altenarbeit einzubringen. Aus diesem Grund kandidiere ich neu für den Kirchenvorstand.



Jenny Stöver, 34 Jahre, Reiseverkehrskauffrau

Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, um wieder mehr Norderneyer/-innen neugierig auf „Kirche“ zu machen, um gemeinsam Neues zu bewegen. Denn eine Gemeinde ist nur so lebendig und vielfältig, wie die Mitglieder, die sich in ihr und für sie engagieren. Da ich seit Jahren aktive Gospelchorsängerin bin und mich auch sonst gern in das Gemeindeleben einbringe, liegt mir die Kirchenmusik und ein zeitgemäßes, attraktives Angebot für Kinder und Jugendliche besonders am Herzen.



Anne Schade, 58 Jahre, Diätassistentin

Ich kandidiere das erste Mal für den KV, weil ich durch meine Ideen und Energien die Kirchen- und Gemeindegemeinschaft aktiv mitgestalten möchte. Da das Aufgabengebiet sehr umfangreich ist, könnte ich mir zum Beispiel eine Unterstützung der Mitarbeiter in der Bücherstube oder beim Beisammensein „Geh aus mein Herz“ vorstellen. Ich bin ein langjähriges Mitglied im Gospelchor, daher gilt mein Interesse der Kirchenmusik. Weiterhin möchte ich mich für den Aufbau eines Singletreffs (mit beispielsweise Kreativangeboten, Radtouren, Brunch, Lesestunden o.ä.) engagieren.



Rudolf Dehns, 51 Jahre, Steuerberater

Ich bewerbe mich erneut um ein Mandat im Kirchenvorstand, weil ich ungerne angefangene Baustellen hinterlasse. Mit dem sogenannten „Ahlhorner Modell“ hat der Kirchenvorstand ein gutes Konzept für die Zukunft der Gemeinde entworfen. Gründung einer Stiftung und Umsetzung der Bauprojekte ist die eine Zielsetzung, Ruhe und Entspannung im Kreis der hauptamtlich Beschäftigten auch zur nächsten Einsparungsrunde der Landeskirche 2016 ist der andere Wunsch, den ich mit meiner Arbeit zu erreichen suche. Dies ist die Voraussetzung dafür, dass wir auch zukünftig unsere Zielsetzung der einladenden Gemeinde verfolgen können. Im täglichen Angebot der Kirche liegt mein Augenmerk in einem ausgewogenen Angebot zwischen Tradition und Erneuerung.



Peter Wirsing, 62 Jahre, Rechtsanwalt und Notar

Ich kandidiere neu für den Kirchenvorstand, weil ich die evangelisch-lutherische Gemeindegemeinschaft auf Norderney aktiv unterstützen möchte. Ich habe mich von jeher der evangelisch-lutherischen Kirche verbunden gefühlt und in jüngeren Jahren auch aktiv mitgearbeitet. Hieran möchte ich nun wieder anknüpfen. Ich könnte mir vorstellen, dass ich insbesondere meine Kenntnisse und Erfahrungen in meinem Beruf als Rechtsanwalt und Notar in die Arbeit des Kirchenvorstandes einbringen kann. Ich denke, dass ein „Hausjurist“ dort durchaus Verwendung finden könnte.

**GEMEINDE
STARK MACHEN**

**Kirchenvorstandswahl
18. März 2012**

www.gemeinde-stark-machen.de

Wir kandidieren weil...

Informationen zur Wahl

Wenn Sie Mitglied der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Norderney sind und das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind Sie am 18. März wahlberechtigt.

Eine Wahlbenachrichtigungskarte haben Sie bereits erhalten.

Sollte das nicht der Fall sein, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro in der Jann-Berghaus-Str. 46 (Tel. 927210).

Briefwahlunterlagen können noch bis zum 15. März mit der Wahlbenachrichtigungskarte oder auch telefonisch über unser Büro beantragt werden.

4 Stimmen kann jedes wahlberechtigte Gemeindeglied auf dem Stimmzettel vergeben! Pro Kandidatin oder Kandidat kann nur eine Stimme vergeben werden. Bringen Sie zur Wahl bitte die Wahlbenachrichtigungskarte und / oder Ihren Personalausweis mit!

Der künftig 10 Mitglieder umfassende Kirchenvorstand wird nach folgenden Regularien neu zusammengesetzt:

Es werden 9 Mitglieder aus dem Kreis der Kandidatinnen und Kandidaten durch Wahl bestimmt. Ein weiteres Mitglied kommt durch Berufung in dieses Amt, nachdem es vom Kirchenvorstand vorgeschlagen wurde.

Ut uns Kark

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen
Inselkirchengemeinde Norderney

Sonderausgabe



zur Kirchenvorstandswahl am Sonntag, den 18. März

11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im evangelischen Gemeindehaus
(Gartenstraße 20)

Entscheiden Sie sich bei der Wahl für die vier Personen, durch die Sie sich am besten vertreten wissen, wenn in Ihrer Gemeinde Entscheidungen getroffen werden, z.B. zu folgenden Fragen:

„Was soll für die Menschen der Insel getan werden?“

„Wo setzen wir Schwerpunkte im Gemeindeleben?“

„Wie können wir kirchliche Arbeit am besten organisieren?“

„Wofür setzen wir unsere Gelder am nachhaltigsten ein?“

Damit beschäftigt sich nämlich der Kirchenvorstand.

Er ist das Leitungsgremium der Gemeinde.

Machen Sie Ihre Gemeinde stark und gehen Sie wählen!